

Die Bürgermeisterin

Universitätsstadt Gießen · Dezernat II · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Herrn
Peter Baier
Braugasse 11
35390 Gießen

Berliner Platz 1
35390 Gießen

Telefon: 0641 306 – 1004/1016

Telefax: 0641 306 - 2015

E-Mail: gerda.weigel-greilich@giessen.de
sandra.siebert@giessen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom
25.09.2014

Unser Zeichen

II-Wei./si.- ANF/2412/2014

Datum

30. September 2014

Anfrage des Herrn Peter Baier vom 25.09.2014 zum Umbau der Oberlache und der Wieseck - ANF/2412/2014

Sehr geehrter Herr Baier,

es entspricht den Tatsachen, dass zum Einbau der Fischaufstiegshilfe ein Damm in der Wieseck die Wassermengen der Oberlache als auch der Wieseck selbst über ein provisorisches Nebengerinne kurz vor der Wieseckparkbrücke wieder in das Mutterbett führte. Die Öffnung des Zulaufs für den Schwanenteich erfolgte erst ganz zu Ende der Baumaßnahme.

In der nordöstlichen Ecke des Schwanenteichs befindet sich ein Regenwassereinlauf der Gebietsentwässerung. Eine Verbindung der Oberlache mit diesem Regenwassereinlauf ist nach vorliegenden Plänen nicht vorhanden, muss jedoch bei den Mittelhessischen Wasserbetrieben konkret überprüft werden.

1. Frage:

War es geplant, dass der Schwanenteich neben dem neuen Zulaufbauwerk auch über den Regenwasserkanal in der Eichgärtenallee gefüllt wird? Wenn ja, wie viel Prozent vom Querschnitt des Regenwasserkanals in der Eichgärtenallee wird jetzt permanent von der Oberlache genutzt?

Antwort:

Es ist nicht geplant, dass der Schwanenteich neben dem Zulaufbauwerk auch über den Regenwasserkanal gefüllt wird.

2. Frage:

Hat man bei der Planung billigend in Kauf genommen, dass an der Wieseck und der Oberlache eine große Zahl an Bäumen absterben werde und auch schon viele abgestorben sind, teilweise sogar schon gefällt werden mussten?



Gießen 2014
5. Hessische
LANDES
GARTEN
SCHAU
26. April – 05. Oktober

Antwort:

Durch den erfolgten Aufstau hat sich das Wasserregime in dem angrenzenden Bereich verändert und ist insgesamt feuchter geworden. Dies ist beabsichtigt. Insbesondere betrifft das den direkten Uferbereich an der Wieseck. Es wird sich herausstellen, welche Bäume den erhöhten Wasserstand nicht vertragen, diese Bäume werden entfernt werden.

3. Frage:

Sind Sie, Frau Bürgermeisterin Weigel-Greilich, unter den Umständen, dass ein Teil der Oberlache nun durch den Regenwasserkanal fließt, mit dem Umbau der Oberlache zufrieden oder war es vorher nicht absehbar?

Antwort:

Grundsätzlich ist es in erster Linie für die Wasserqualität des Schwanenteichs von Vorteil, dass er nun ständig mit frischem Wasser versorgt wird. Dies war, neben dem Schutz der Wiesenflächen des angrenzenden FFH Gebiets vor Hunden und den damit einhergehenden positiven Folgen für Flora und Fauna, ein Ziel des Projekts. Falls sich im Zuge der weiteren Prüfung herausstellt, dass Oberlachenwasser durch die Regenwasserkanäle in den Schwanenteich gelangt, müssen eventuelle Folgen hieraus untersucht und einer Abschätzung unterzogen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Gerda Weigel-Greilich
Bürgermeisterin

Verteiler:

Magistrat
SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
FW-Fraktion
DIE.Linke-Fraktion
FDP-Fraktion
Piraten-Fraktion
Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen